



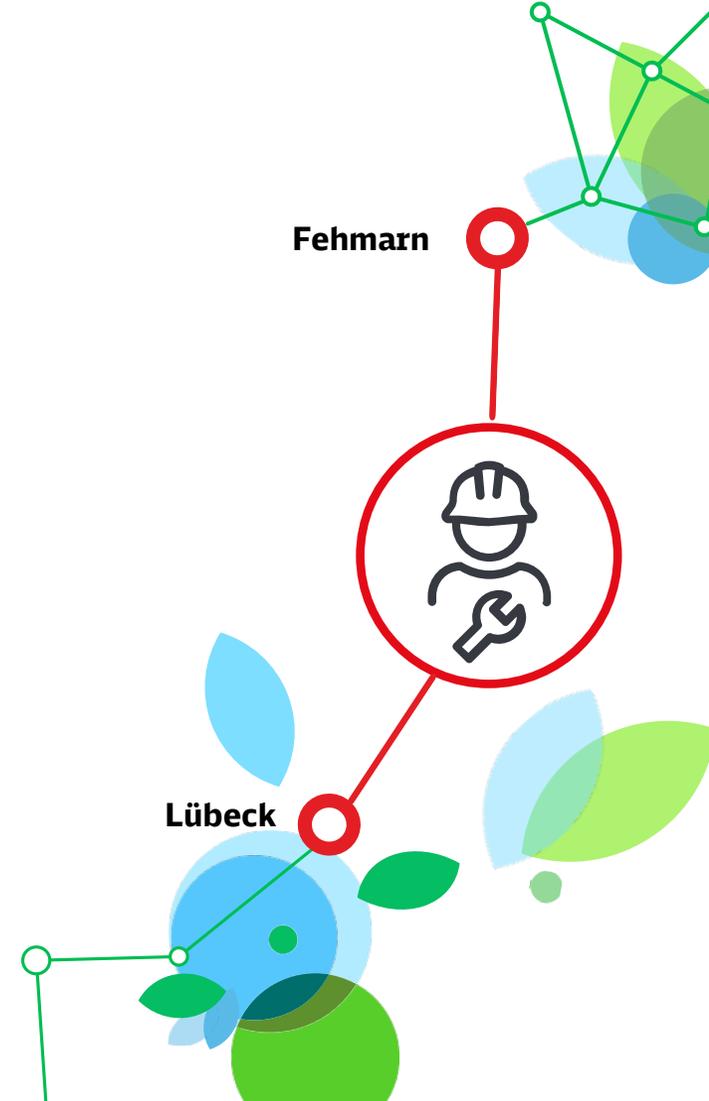
Schienernanbindung FBQ

Runder Tisch Süd

DB Netz AG | I.NI-N-F | 06. Juni 2023



Kofinanziert von der Europäischen Union



TOP 2 Status Planung Schienenanbindung

- a) Abschnitt Lübeck**
- b) Abschnitt 1.1 Bad Schwartau**
- c) Abschnitt 1.2 Ratekau, Timmendorfer Strand, Scharbeutz**
- d) Abschnitt 2 Sierksdorf, Neustadt in Holstein, Altenkrempe**

TOP 3 Grundwasserschutz

Heute im Fokus

- Abschnitt Lübeck: Lübeck
- Abschnitt 1.1: Bad Schwartau
- Abschnitt 1.2: Ratekau, Timmendorfer Strand, Scharbeutz
- Abschnitt 2: Sierksdorf, Neustadt i.H., Altenkrempe



Ende 2023 sind über die Hälfte der Abschnitte im Verfahren

Aktueller Stand der Genehmigungsverfahren



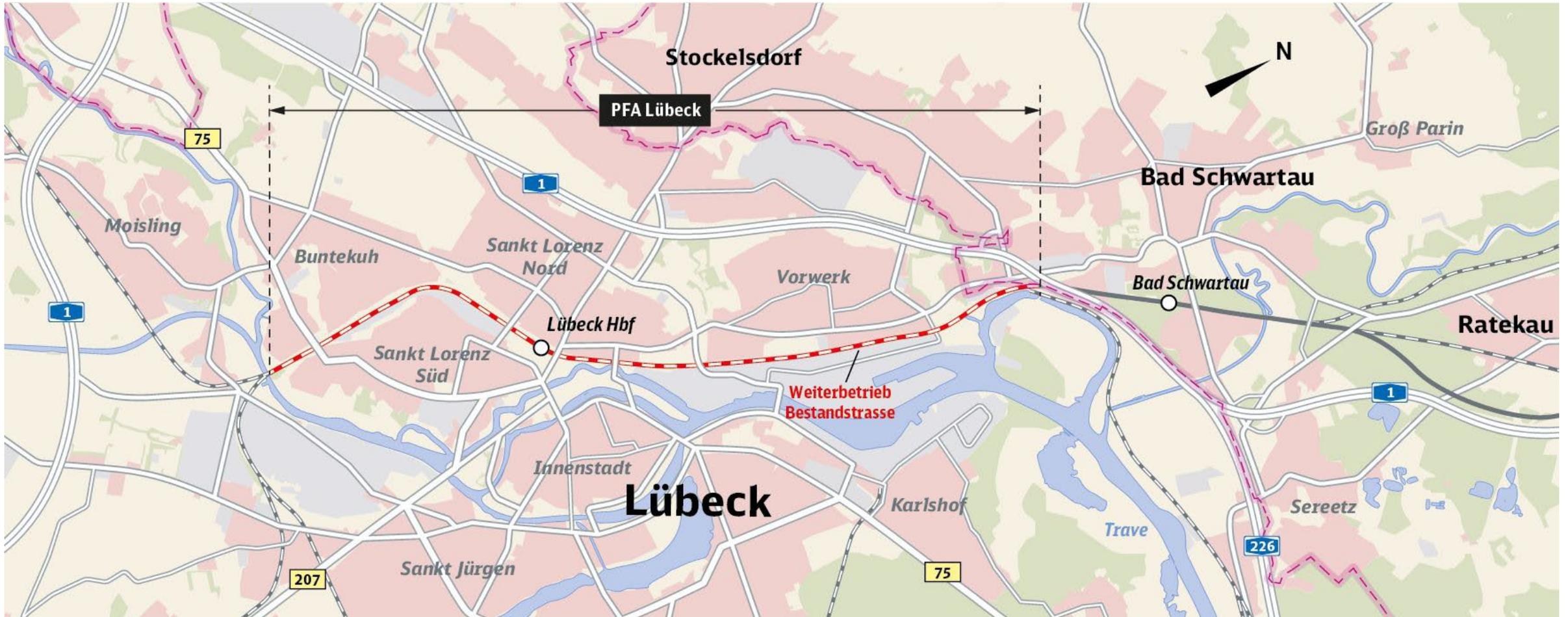
Abschnitt	Stand des Planfeststellungsverfahrens: Einreichung der Unterlagen bei der Planfeststellungsbehörde
Lübeck	vrsl. Winter 2023
1.1 Bad Schwartau	vrsl. Winter 2024
1.2 Ratekau, Timmendorfer Strand, Scharbeutz	vrsl. Sommer 2024
2 Sierksdorf, Neustadt i. H., Altenkrempe	vrsl. Frühjahr 2024
3 Schashagen, Beschendorf, Manhagen, Lensahn, Damlos	Dezember 2022
4 Oldenburg i. H., Göhl	vrsl. Sommer 2023 (2. Auslegung)
5.1 Heringsdorf, Neukirchen	vrsl. Herbst 2023
5.2 Großenbrode	Juni 2022
6 Fehmarn	September 2021
Fehmarnsundquerung	vrsl. Winter 2024



Projektstatus Abschnitt Lübeck



Planfeststellungsabschnitt Lübeck



Aktueller Planungsstand



- Einreichung der Unterlagen bei der Planfeststellungsbehörde vsl. Ende 2023
- Auslegung der Planfeststellungsunterlage erfolgt vsl. in 2024
- Bauvorbereitende Maßnahmen im Bereich Lübeck Güterbahnhof:
 - Zwei der drei Bauabschnitte für Ersatzneubau Versorgungstunnel Lübeck Güterbahnhof abgeschlossen. Dritter Bauabschnitt (Mittelstück) erfolgt im Rahmen der Hauptbaumaßnahme.
- Öffentliche Infoveranstaltung in Lübeck am 06.07.2023 vorgesehen
- Online-Beteiligungsformat zum Thema Lärmschutzwand-Gestaltung gemeinsam mit der Stadt Lübeck in Planung



Projektstatus Abschnitt 1.1



Planfeststellungsabschnitt 1.1

Bad Schwartau



Aktueller Planungsstand



- Die Vorplanung wird derzeit erstellt (Geländeoberkante und 3,20 m Tieferlegung)
- Der Abschluss der Vorplanung ist für Herbst 2023 geplant
- Wir streben an, dass mit Abschluss der Vorplanung das Ergebnis eines Variantenvergleichs vorliegt



Projektstatus Abschnitt 1.2



Planfeststellungsabschnitt 1.2

Ratekau, Timmendorfer Strand, Scharbeutz



- Die Entwurfsplanung wird erarbeitet
- Derzeit laufen vorbereitende Arbeiten:
 - Vermessungsarbeiten
 - Baugrunduntersuchungen
 - Archäologische Hauptuntersuchung im Bereich Ruppertsdorf im Spätsommer/Herbst dieses Jahres geplant
- Bereich Ruppertsdorf:
 - Mit Fertigstellung der Vorplanung zeigt sich die Umfahrung Ruppertsdorf als vorzugswürdig, sodass diese Variante für die Planfeststellung vorbereitet wird
 - Laufende Abstimmungen mit TenneT bezüglich Parallellage Bahntrasse und 380 kV-Leitung
- Öffentliche Informationstermine im Juli 2023 in Ratekau und Timmendorfer Strand sowie im 2. Halbjahr in Scharbeutz vorgesehen

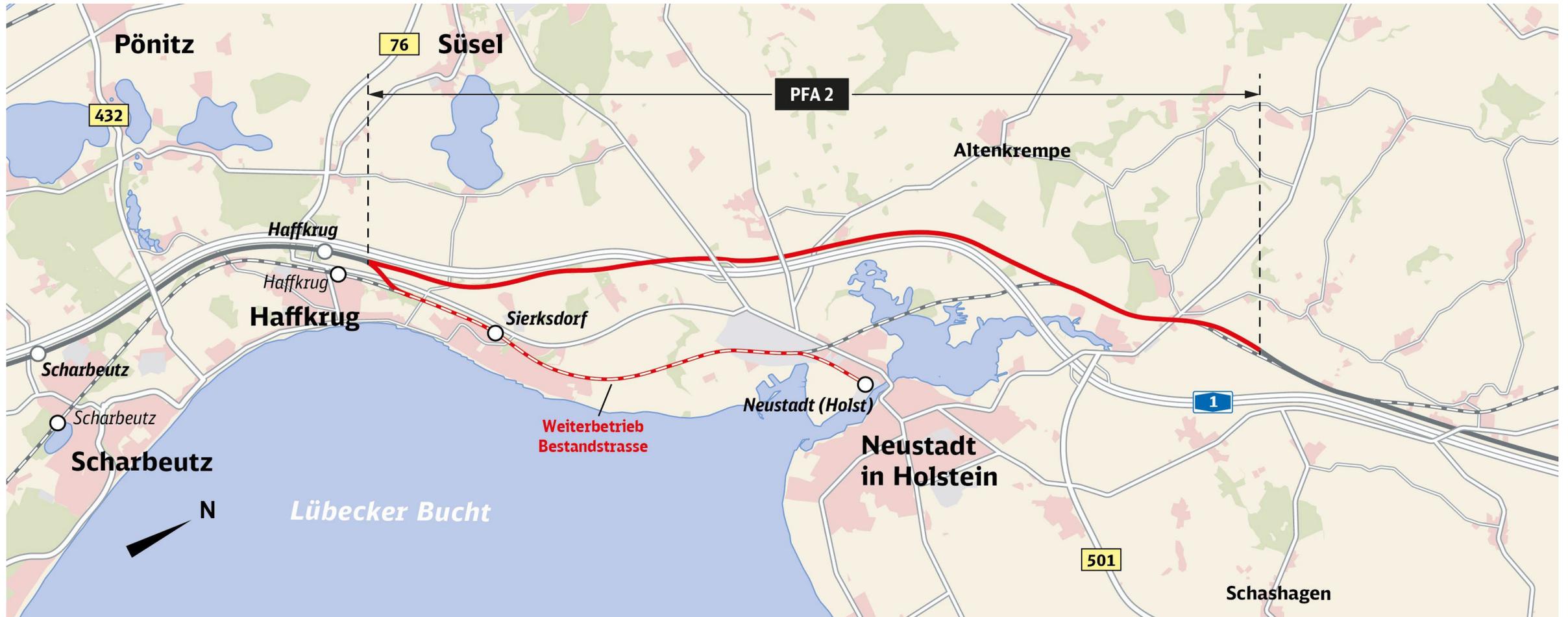


Projektstatus Abschnitt 2



Planfeststellungsabschnitt 2

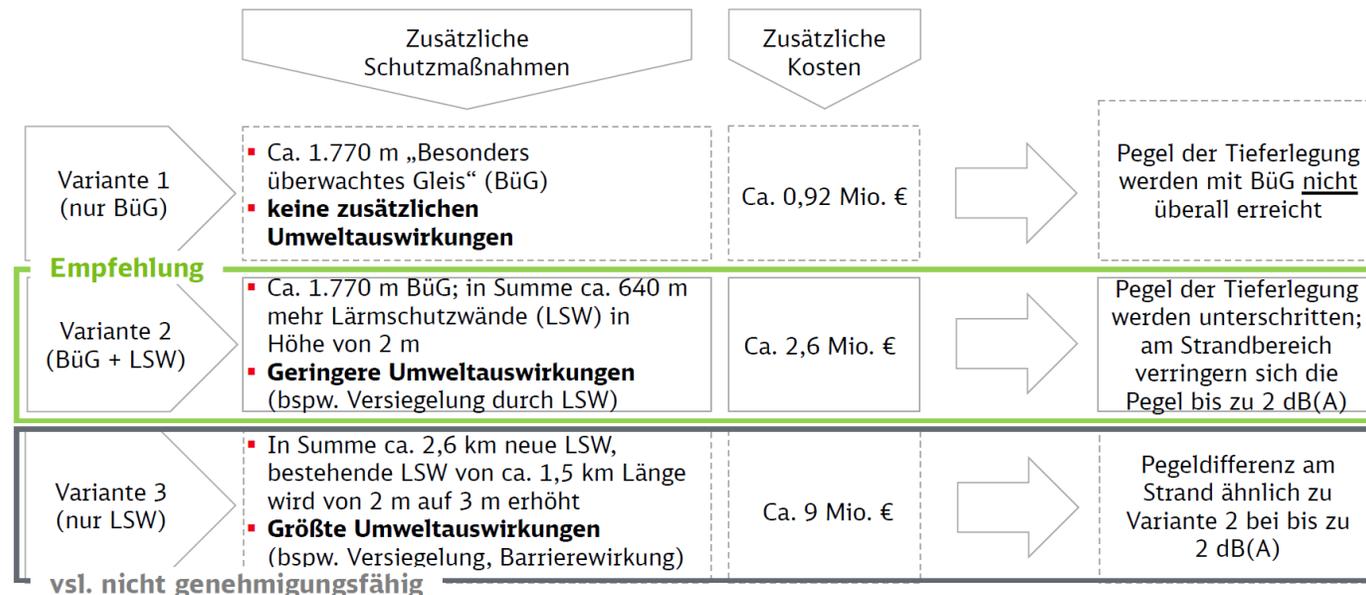
Sierksdorf, Neustadt i.H., Altenkrempe



Aktueller Planungsstand

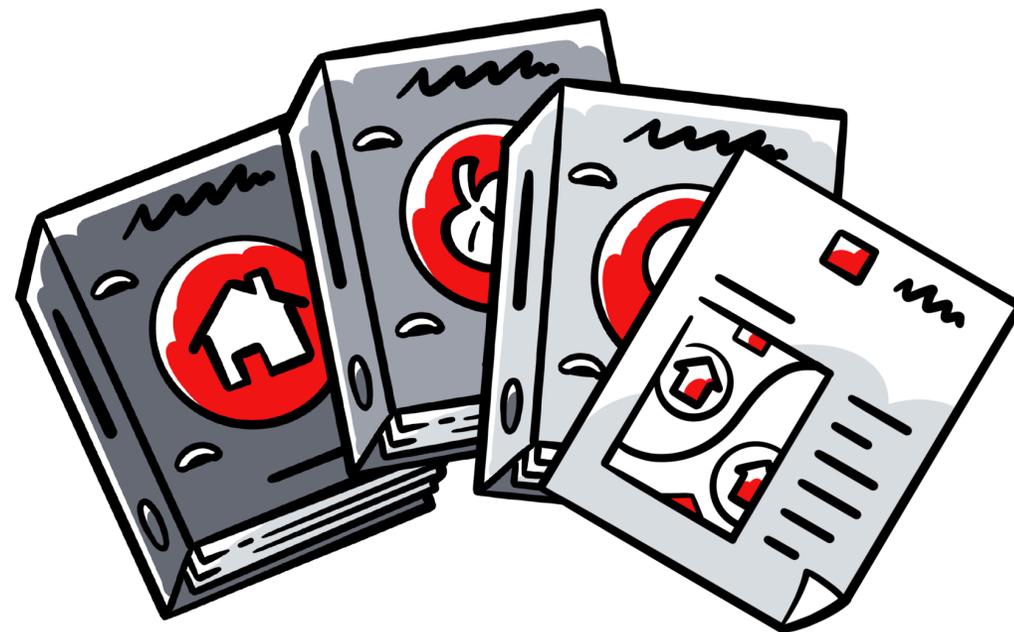


- Maßgabebeschluss des Haushaltsausschusses vom 29. März 2023: „Neue Akzeptanzlösung“ für Gemeinde Sierksdorf
- Einigung im Dialog mit Gemeinde Sierksdorf am 16. Mai 2023: Variante 2 soll als „Neue Akzeptanzlösung“ umgesetzt werden
- Abweichender Beschluss in Sitzung der Gemeindevertretung am 24. Mai 2023: Variante 3 soll als „Neue Akzeptanzlösung“ verfolgt werden, mit der Bitte um Ergänzung eines „Besonders überwachten Gleises“ → Variante 3 + Variante 1
- Rückmeldung des Haushaltsausschusses ausstehend, erst danach weiterer Planungsverlauf abschätzbar



- Vorbereitungen für das Partnerschaftsmodell Schiene laufen derzeit auf Hochtouren
- Nebenprojekt Oberbauerneuerung Bereich Haffkrug – Neustadt i. H. (bis Bahnübergang „Holmer Weg“):
 - Erneuerung der Bahnsteige in Sierksdorf und Neustadt i. H.
 - Maßnahmen Ende 2024 (vom 16.09. bis 14.12.2024) unter Vollsperrung und Schienenersatzverkehr
- Schleswig Holstein Netz (SHN, 110 kV) ist als notwendige Folgemaßnahme in unseren Unterlagen dargestellt
- TenneT (380 kV Ostküsten-Leitung) hat eigenes Planfeststellungsverfahren:
 - wird in unseren Unterlagen nachrichtlich dargestellt
 - Freileitung (oberirdisch)

Grundwasserschutz



- **Rechtliche Rahmenbedingungen zum Schutz des Grundwassers:**
 - Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
 - Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
 - **Verschlechterungsverbot / Verbesserungsgebot Oberflächengewässer (§§27) bzw. Grundwasser (§§47)**
 - *(Leitfaden für den Umgang mit dem Verschlechterungsverbot (MELUND 2022))*
 - Oberflächengewässerverordnung (OGewV)
 - Grundwasserverordnung (GrwV)
 - EU Hochwasserrisikomanagementrichtlinie
- **Um die Einhaltung dieser Vorgaben und Rahmenbedingungen sicherzustellen sowie zu dokumentieren, werden für die Planung Gutachter beauftragt**
- **Die Auswirkungen und Maßnahmen der Planung werden im Rahmen der Planfeststellungsunterlagen aufgezeigt:**
 - Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
 - Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
 - Hydrologisches / Hydrogeologisches Gutachten für Bauwerke, die potentielle quantitative bzw. qualitative Auswirkungen auf Oberflächengewässer oder Grundwasserkörper haben

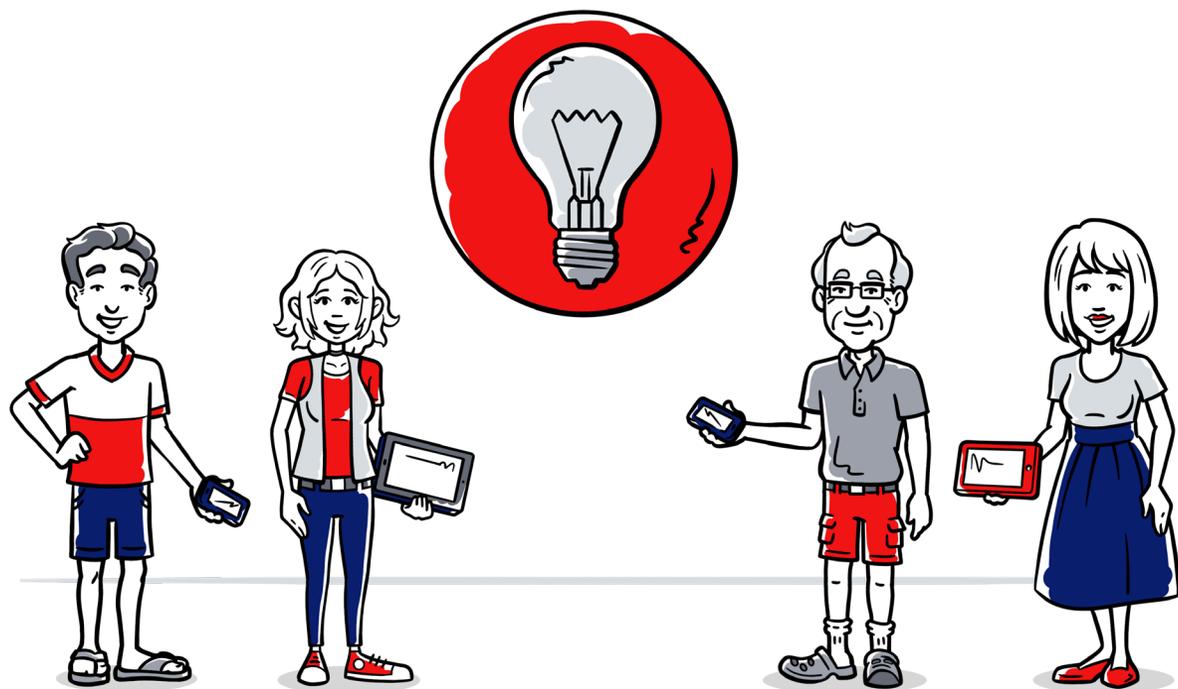
Grundwasserschutz während der Bauzeit



- Bauzeitliche lokale Eingriffe in Grundwasserkörper oder Oberflächengewässer (z. B. Grundwasserabsenkung) werden während des Baus sowie nach Fertigstellung des Bauwerks durch die ausführende Firma überwacht und dokumentiert.
- Wo erforderlich, werden entsprechende Maßnahmen zur Minimierung von möglichen Auswirkungen getroffen (z. B. Sandfang, Abreinigung etc.).



Weitere Informationen unter: www.anbindung-fbq.de



Vielen Dank

